

Der Rechenschaftsbericht dient zur Verständlichkeit des Rechenwerks, wie der Vorbericht zum Haushaltsplan. Insbesondere sind zu erläutern:

1. Die wichtigsten Ergebnisse der Jahresrechnung
2. Erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen

Er soll einen Überblick über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr geben.

Rechenschaftsbericht

(§ 77 Abs. 2 Nr. 5 KommHV, § 81 Abs. 4 KommHV)

Zur Jahresrechnung 2021 des Schulverbandes Mittelschule Wassertrüdingen

1. Rechnungsabschluss 2021 des Schulverbandes Mittelschule Wassertrüdingen

Die Jahresrechnung 2021 schließt mit einem **Überschuss in Höhe von 25.823,92 €** ab :

a) Bereinigte Soll - Einnahmen	VerwHH	933.579,01 €
Bereinigte Soll - Ausgaben	VerwHH	<u>933.579,01 €</u>
Etwaiger Unterschied:		0,00 €

Bei den Sollausgaben des Verwaltungshaushaltes ist die Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 184.927,38 € enthalten.

b) Bereinigte Soll - Einnahmen	VermHH	221.208,66 €
Bereinigte Soll - Ausgaben	VermHH	<u>221.208,66 €</u>
Etwaiger Unterschied:		0,00 €

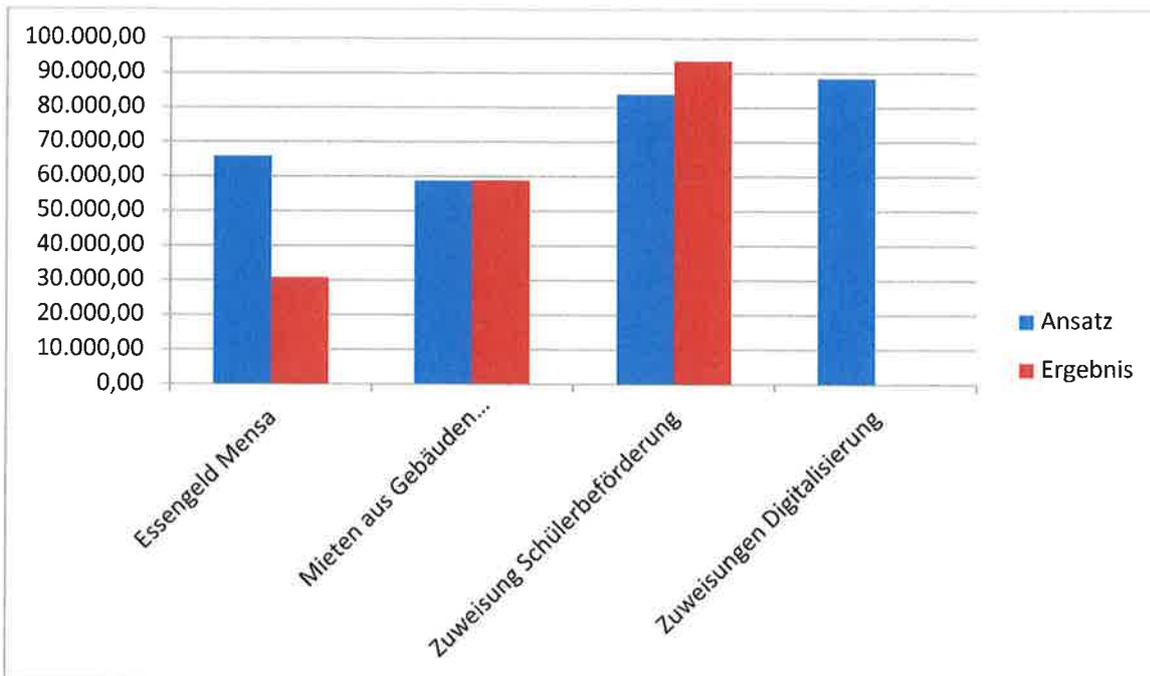
Bei den Sollausgaben des Vermögenshaushaltes ist der Sollüberschuss in Höhe von 25.823,92 € enthalten. Dieser wurde der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Im Folgenden werden die wichtigsten Ergebnisse und erhebliche Abweichungen dargestellt.

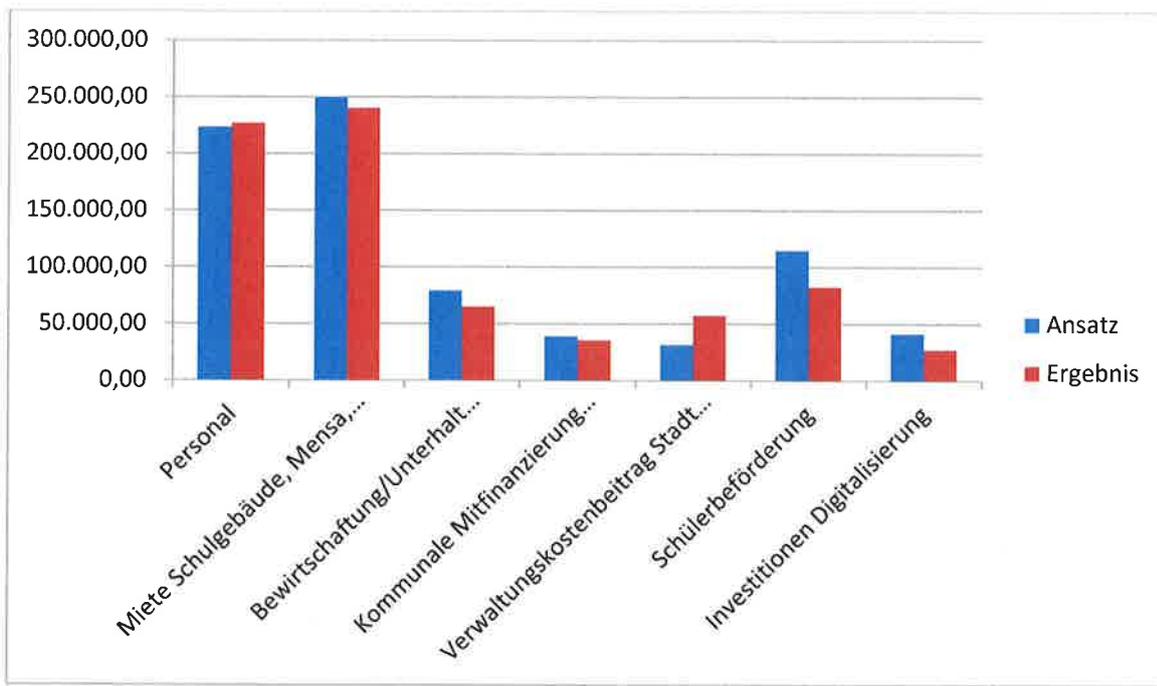
2. Entwicklung der wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten

<u>Einnahmen</u>	<u>2021 Ansatz</u>	<u>2021 Ergebnis</u>	<u>Unterschied</u>
Essengeld Mensa	66.000,00	30.985,00	-35.015,00
Mieten aus Gebäuden (Untervermietung Mensa an Grundschule)	58.900,00	58.968,80	68,80
Zuweisung Schülerbeförderung	84.000,00	93.599,00	9.599,00
Zuweisungen Digitalisierung	88.600,00	0,00	-88.600,00
Schulverbandsumlage	739.500,00	739.499,99	-0,01
<u>Gesamt:</u>	<u>1.037.000,00</u>	<u>923.052,79</u>	<u>-113.947,21</u>
<u>Ausgaben</u>	<u>2021 Ansatz</u>	<u>2021 Ergebnis</u>	<u>Unterschied</u>
Personal	220.600,00	221.276,11	-676,11
Miete Schulgebäude, Mensa, Sportanlagen, etc.	251.500,00	231.000,99	20.499,01
Bewirtschaftung/Unterhalt Grundstücke u. Gebäude	74.000,00	65.621,08	8.378,92
Kommunale Mitfinanzierung Ganztagesschule	57.800,00	51.766,00	6.034,00
Verwaltungskostenbeitrag Stadt Wassertrüdingen	83.200,00	35.200,00	48.000,00
Schülerbeförderung	118.500,00	75.553,64	42.946,36
Investitionen Digitalisierung	152.100,00	174.414,05	-22.314,05
<u>Gesamt:</u>	<u>957.700,00</u>	<u>854.831,87</u>	<u>102.868,13</u>

wichtigste Einnahmen



wichtigste Ausgaben



Der Mensa-Betrieb konnte noch nicht in vollem Umfang erfolgen, deshalb lagen die Einnahmen beim Essengeld rund 35.000 € unter dem Ansatz. Im Vermögenshaushalt wurde die geplanten staatlichen Zuschüsse nicht eingenommen. Sie wurden im Haushalt 2022 erneut veranschlagt.

Bei den Ausgaben lagen die Verwaltungskosten der Stadt Wassertrüdingen weit unter dem Ansatz. Im Haushalt 2021 sind zwar 83.200 € eingestellt, da die Abrechnung für das Jahr 2020 mit eingeplant wurde. Diese Abrechnung in Höhe von ca. 25.000 € wurde noch im Jahr 2020 gebucht. Die Abrechnung für das Jahr 2021 erfolgt erst im Haushaltsjahr 2022.

Bei der Schülerbeförderung lagen die Ausgaben deutlich unter dem Ansatz, da hier bei Schulschließung die Fahrkarten erstattet wurden und die Kosten durch das 365 €-Ticket gesunken sind.

3. Entwicklung des Vermögens des Schulverbandes

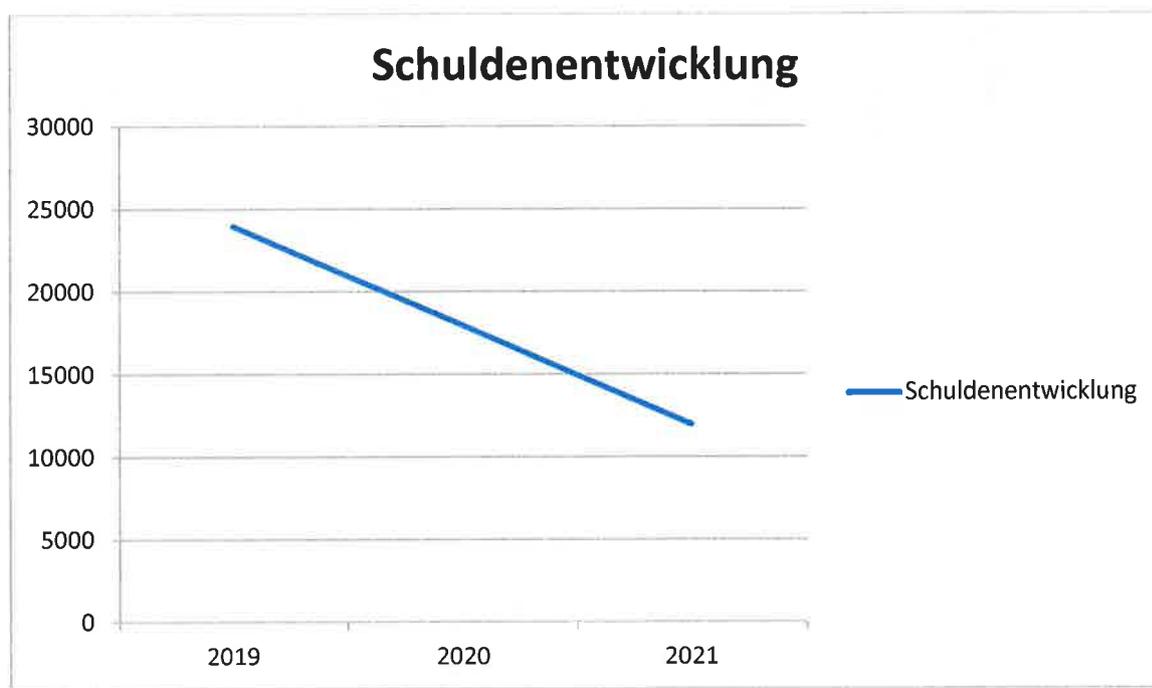
Die allgemeine Rücklage, die vorhandenen Lehr- und Unterrichtsmittel sowie das vorhandene Schulmobiliar stellen das gesamte Vermögen des Schulverbandes Grundschule Wassertrüdingen dar. Die Schulgebäude selbst befinden sich im Eigentum der Stadt Wassertrüdingen.

Die Forderungen aus Geldanlagen entsprechen den Rücklagekonten und sind der Anlage 20 zu § 81 Abs. 2 KommHV zu entnehmen

4. Entwicklung der Schulden des Schulverbandes

Die Entwicklung der Schulden im Jahr 2021 ist der Anlage 21 zu § 81 Abs. 2 KommHV zu entnehmen.

Die Schuldentilgung erfolgte wie in den Vorjahren planmäßig.



5. Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die Mindestzuführung nach § 22 Abs. 1 KommHV kommt bei Schulverbänden nicht zur Anwendung.

6. Investitionen im Haushaltsjahr 2021 und Darstellung erheblicher Abweichungen vom Ansatz

Der Glasfaseranschluss des Schulgebäudes wurde 2021 durchgeführt, die Mittel (HH-Stelle 2121.9500) in Höhe von 15.000 € reichten aus. Der Zuschuss in Höhe von 13.473 € ging erst 2022 ein und wird im Haushaltsjahr 2022 verbucht.

Die planmäßig angeschafften Geräte für die Digitalisierung (HH-Stelle 2121.9356) lagen leicht über dem Ansatz von 142.100 €. Die eingeplanten Zuschüsse hierfür (HH-Stelle 2121.3610) gingen nicht ein, sie wurden 2022 neu veranschlagt.

Für die Leihgeräte (HH-Stelle 2121.9537) wurde der Ansatz in Höhe von 10.000 € mit 9.850,11 € fast ausgeschöpft. Auf dieser Haushaltsstelle wurden auch Lehrerdienstgerät in Höhe von 18.594,35 € angeschafft (kein Ansatz), die zu 100 % durch Zuschüsse finanziert wurden (HH-Stelle 2121.3611 (kein Ansatz)).

7. Entwicklung der Rücklagen im Haushaltsjahr

Die Entwicklung der Rücklagen im Jahr 2021 ist der Anlage 20 zu § 81 Abs. 2 KommHV zu entnehmen.

Die Mindestrücklage nach § 20 KommHV in Höhe von 8.578,91 € war mit 30.667,56 € vorhanden.

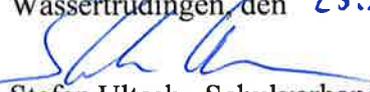
8. Kassenlage im Haushaltsjahr und Inanspruchnahme von Kassenkrediten

Die Kassenlage war im Haushaltsjahr geordnet. Kassenkredite mussten nur an wenigen Tagen in Anspruch genommen werden. Die höchste Inanspruchnahme war Ende Juni mit 9.136,88 € und lag somit deutlich unter dem maximalen Höchstbetrag von 150.000 €.

9. Allgemeine Ausführungen zur Haushaltswirtschaft

Keine

Wassertrüdingen, den 25.10.2022


Stefan Ultsch, Schulverbandsvorsitzender

**Übersicht über die Schulden 2021
in 1.000 EURO**

(Anlage 21 zu § 81 Abs. 2 KommHV)

Art der Schulden	Stand am 01.01.2021	Zugang		Abgang		Stand am 31.12.2021
		Neu- aufnahmen	Um- schuldung	ordentlich	außer- ordentlich Um- schuldung	
	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1.5 Kreditmarkt	18	0	0	6	0	12

Schulverband Betty-Staedtler-Mittelschule

Übersicht über die Rücklagen - in 1.000 EURO -

(Anlage 20 zu § 81 Abs. 2 KommHV)

Art der Rücklagen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres			Stand zum 31.12.2021
		Zuführungen	Entnahmen	
	EURO	EURO	EURO	EURO
1. <u>Allgemeine Rücklage</u> 1.1. Rücklage zur Sicherung der rechtzeitigen Leistung von Ausgaben (Betriebsmittel der Kasse § 20 Abs. 2 KommHV) 1)	22	26	17	31

Nachrichtlich (Berechnung aufgrund der Haushaltsansätze in den drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahren)

1) Berechnung des Mindestbetrages der allgemeinen Rücklage (Betriebsmittel der Kasse)

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten drei Haushaltsjahre

2018	831.270,47	EURO	Durchschnitt der letzten drei Haushaltsjahre	857.880,95	EURO
2019	918.671,69	EURO			
2020	823.700,69	EURO			
			hiervon 1 v.H. (Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage)	8.578,91	EURO
Summe:	2.573.642,85	EURO			

